KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Birkenfeld
Ortsgemeinde Schmißberg
AGS-Schlüssel: 13402078

Stichtag: 31.03.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 207

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 17

Einwohner gesamt: 224

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	106	51,208	101	48,792	207	100
davon Ausländer	3	42,857	4	57,143	7	3,382
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	52,941	8	47,059	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**115**	**51,339**	**109**	**48,661**	**224**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	15	7,246	7	3,382	22	10,628
10-19 Jahre	8	3,865	9	4,348	17	8,213
20-29 Jahre	6	2,899	8	3,865	14	6,763
30-39 Jahre	14	6,763	17	8,213	31	14,976
40-49 Jahre	15	7,246	6	2,899	21	10,145
50-59 Jahre	15	7,246	17	8,213	32	15,459
60-69 Jahre	19	9,179	15	7,246	34	16,425
70-79 Jahre	11	5,314	11	5,314	22	10,628
80-89 Jahre	3	1,449	10	4,831	13	6,28
90-99 Jahre	0	0	1	0,483	1	0,483
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**106**	**51,208**	**101**	**48,792**	**207**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,449	3	1,449	6	2,899
3-5 Jahre	7	3,382	4	1,932	11	5,314
6-15 Jahre	11	5,314	2	0,966	13	6,28
16-17 Jahre	1	0,483	5	2,415	6	2,899
18-20 Jahre	2	0,966	2	0,966	4	1,932
gesamt	**24**	**11,594**	**16**	**7,729**	**40**	**19,324**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,966	1	0,483	3	1,449
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	3	1,449	3	1,449
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	1,449	1	0,483	4	1,932
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,483	0	0	1	0,483
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,483	0	0	1	0,483
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,483	2	0,966	3	1,449
gesamt	**8**	**3,865**	**7**	**3,382**	**15**	**7,246**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	63	30,435	54	26,087	117	56,522
römisch-katholisch	10	4,831	20	9,662	30	14,493
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	2	0,966	0	0	2	0,966
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	31	14,976	27	13,043	58	28,019
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**106**	**51,208**	**101**	**48,792**	**207**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	40	19,324	25	12,077	65	31,401
verheiratet	53	25,604	52	25,121	105	50,725
verwitwert	3	1,449	14	6,763	17	8,213
geschieden	8	3,865	7	3,382	15	7,246
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,966	1	0,483	3	1,449
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,966	2	0,966
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**106**	**51,208**	**101**	**48,792**	**207**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.